

## Edelmetall für Rheineckerin Joelle Peschl in Basel



Joelle Peschl (10-jährig): Geglückter Start ins neue Jahr. Bild: pd

**Am Sonntag fand in Basel der Pflichtcup statt. Dabei überzeugte die zehnjährige Rheineckerin Joelle Peschl mit einem zweiten Platz.**

**Michelle Weder**

Synchronschwimmen. Joelle Peschl trainiert seit über einem Jahr Synchronschwimmen beim SC Flös in Buchs. Viermal pro Woche nimmt die Zehnjährige den weiten Weg von Rheineck bis nach Buchs in Kauf, um im Hallenbad oder in der Turnhalle zwei bis drei Stunden zu trainieren.

### **Rheineck – Buchs – Rheineck**

Der grosse Aufwand trägt nun Früchte. Am Pflichtcup zeigte die ehrgeizige Athletin, was sie kann, und sicherte sich mit einer ausgezeichneten Leistung den zweiten Platz in einem nationalen Feld von 88 Schwimmerinnen. Sie wurde einzig von ihrer Teamkollegin Milena Mechnig geschlagen. Für Ekaterina Valieva aus Oberriet verlief bis auf eine Figur alles nach Plan. Sie überzeugte durch Kraft und Höhe. Dann schlich sich ein kleiner Fehler ein und kostete sie einen Platz unter den Top 10 – sie platzierte sich auf dem elften Rang. Dennoch darf sie mit dieser Leistung mehr als zufrieden sein.

**Joelles Schwester war Jüngste**

Auch Joelles Schwester Noemi, mit acht Jahren die Jüngste am Start, zeigte sich leistungsstark. Sie belegte den für sie sehr guten 24. Rang und verwies zahlreiche ältere Schwimmerinnen auf die Ehrenplätze. Für den SC Flös Buchs ist der Saisonstart allgemein geglückt. So gab es Kategoriensiege für Martina Bachmann und eben Milena Mechnig. Weiter klassierten sich auch Matilda Wunderlin (10.), Jennifer Sigfried (6.), Cristina Arioli (7.), Indira Waser (8.) und Selin Erdogan (9.) in den Top 10.